

Das Plusquamperfekt (die Vorvergangenheit)

1. Vorbemerkung

Die deutsche Zeitform Plusquamperfekt (Vorvergangenheit) verwendet man, wenn bei einer Erzählung in der Vergangenheit auf etwas zurückgeblickt wird, das noch davor passiert ist. Diese Zeitform kommt nicht allzu häufig vor; v.a. in der gesprochenen Sprache wird sie eher selten verwendet.

2. Verwendung

Im Gegensatz etwa zum Perfekt, das vier verschiedene Funktionen aufweist, hat das Plusquamperfekt nur eine einzige Funktion: Es drückt die Vorzeitigkeit und Abgeschlossenheit einer Handlung (oder eines Zustandes) gegenüber einer anderen Handlung, die sich ebenfalls in der Vergangenheit abspielt, aus. Dabei wird die Vorzeitigkeit und Abgeschlossenheit einer Handlung (oder eines Zustandes) durch das Plusquamperfekt, die fortlaufende, nicht-abgeschlossene Handlung durch das Präteritum (schriftlich) bzw. das Perfekt (mündlich)* ausgedrückt.

* Das Perfekt drückt eigentlich eine abgeschlossene Handlung aus. Wie bei der Besprechung des Perfekts erwähnt, wird im fortlaufenden mündlichen Bericht der Vergangenheit nicht Präteritum, sondern Perfekt verwendet. Entgegen der Logik wird deshalb im mündlichen Bericht der Vergangenheit immer Plusquamperfekt mit Perfekt kombiniert.

Um herauszufinden, ob eine Handlung oder ein Zustand in der Vergangenheit bereits abgeschlossen ist (→ Plusquamperfekt) oder noch im Gange ist (→ Präteritum) versetzen wir uns zurück in die Vergangenheit und beurteilen sozusagen als stiller Beobachter, ob die betreffende Handlung gerade abläuft oder bereits abgeschlossen ist.

		Sprechen (mündlich)	Schreiben (schriftlich)
Gegenwartsaspekt	ablaufende Handlung	Präsens	Präsens
	abgeschlossene Handlung	Perfekt	Perfekt
Vergangenheitsaspekt	ablaufende Handlung	Perfekt *	Präteritum
	abgeschlossene Handlung	Plusquam- perfekt	Plusquam- perfekt

Das Plusquamperfekt hat demnach in Bezug auf das Präteritum (bzw. Perfekt *) die gleiche Funktion wie das Perfekt in Bezug auf das Präsens.

2. Vorkommen

2.1 Plusquamperfekt im Nebensatz

2.1.1 Plusquamperfekt im Konjunktionalnebensatz

Die Konjunktion *nachdem* ist die einzige Konjunktion, nach der obligatorisch Plusquamperfekt stehen muss.

Beispiele:

Nachdem er sich höflich verabschiedet hatte, ging er nach Hause.
Er kam nie wieder zu mir, nachdem wir bei unserem letzten Treffen massive Meinungsverschiedenheiten gehabt hatten.

Weitere Konjunktionen wie *dass, weil, da, denn, obgleich, obwohl, ob-schon, wenn, als, kaum, sobald, sooft, bis, bevor, ehe, solange, falls, aus-ser dass, so dass, anstatt dass, ohne dass, damit usw.* stehen nur dann mit dem Plusquamperfekt, wenn Vorzeitigkeit und Abgeschlossenheit einer Handlung oder eines Zustandes in Bezug auf eine imperfektische Handlung (→ Präteritum) vorliegt.

Beispiele:

Weil er sich in eine Nachbarin verliebt hatte, fand er keinen Schlaf mehr.
Er winkte mir zu, sobald er mich am Bahnhof erkannt hatte.
Ich freute mich sehr, denn ich hatte ihn lange nicht mehr gesehen.
Obwohl der Lehrer die Schüler vor Konsequenzen gewarnt hatte, schwatzten diese unbekümmert einfach weiter.
Da du keinen warmen Kleider angezogen hattest, erkältetest du dich.

Die oben aufgeführten Konjunktionen (natürlich mit Ausnahme von *nachdem*) können aber auch mit Präteritum stehen. Im Hauptsatz und im Nebensatz steht dann also Präteritum. So werden zwei gleichzeitig ablaufende, nicht vollendete Handlungen in der Vergangenheit zum Ausdruck gebracht.

Beispiele:

Weil er krank war, konnte er nicht in die Schule gehen.
Da ich mich am Abend etwas erholen musste, ging ich nicht ins Kino.
Er grüsste mich nicht, obwohl er mich erkannte.
Sie gingen zu Bett, sobald die Sendung zu Ende war.
Sooft er zu uns auf Besuch kam, brachte er ein kleines Geschenk mit.

2.1.2 Plusquamperfekt im Relativnebensatz

Nach Relativpronomen wie *der, die, das, was, wer, welch-* usw. steht Plusquamperfekt im Nebensatz, wenn vom Sinn her eine Vorzeitigkeit und Abgeschlossenheit der Handlung in Bezug auf eine imperfektische Handlung (→ Präteritum) vorliegt.

Beispiele:

Ich erkannte den Mann wieder, dem ich gestern auf dem Weg zur Steintalhütte begegnet war.
Das Mädchen, das gerade vorhin noch dagestanden hatte, war nirgends mehr zu sehen.
Was mir nur vor wenigen Minuten einen gewaltigen Schrecken eingejagt hatte, beunruhigte mich nun überhaupt nicht mehr.

Die Wanderer, denen ich unterwegs mehrmals begegnet war, traf ich schliesslich auch im Bergrestaurant an.
Das Fest, auf das ich mich so sehr gefreut hatte, fand leider nicht statt.

Nach den oben erwähnten Relativpronomen steht aber im Nebensatz Präteritum, wenn vom Sinn her Gleichzeitigkeit und Nichtabgeschlossenheit in Bezug auf eine imperfektische Handlung (→ Präteritum) vorliegt. Sowohl im Haupt- als auch im Nebensatz steht dann Präteritum.

Beispiele:

Wir fuhren zu unserem Ferienhaus, das sich an der Westküste Frankreichs befand.

Was mir ausserordentlich Freude bereitete, war die Tatsache, dass sie längere Zeit bei uns wohnen wollte.

Der Bauer melkte die Kuh, die ruhig weiterfrass.

Der Arzt, der sich um die Patientin kümmerte, liess einen Krankenwagen rufen.

2.1.3 Plusquamperfekt im Nebensatz, der ein Fragesatz ist

Im fragenden Nebensatz steht Plusquamperfekt, wenn vom Sinn her Vorzeitigkeit und Abgeschlossenheit in Bezug auf eine imperfektische Handlung (→ Präteritum) vorliegt.

Beispiele:

Ich wusste nicht, warum er nicht angerufen hatte.

Hatten Sie davon Kenntnis, ob er sich an dieser heiklen Sache beteiligt hatte?

Sie wollte unbedingt wissen, wessen Haus ich gekauft hatte.

Wir fragten uns, worauf der Schiedsrichter vor dem Penaltypfiff so lange gewartet hatte.

Ich wusste wirklich nicht mehr, wem ich dieses Buch ausgeliehen hatte.

In fragenden Nebensätzen steht jedoch Präteritum, wenn vom Sinn her Gleichzeitigkeit und Nichtabgeschlossenheit einer Handlung in Bezug auf eine imperfektische Handlung (→ Präteritum) vorliegt. Sowohl im Haupt- als auch im Nebensatz steht dann Präteritum.

Beispiele:

Wir fragten uns, weshalb er nie mehr zu Besuch kam.

Du erkundigtest dich, wie es ihr ging.

Ich befragte den Doktor, woran mein Freund litt.

Sie wollte unbedingt wissen, auf welcher Bank ich mein Geld hatte.

Ich hatte keine Kenntnis, wo er sich aufhielt.

2.3 Plusquamperfekt im Hauptsatz

In dem einen Hauptsatz steht Plusquamperfekt für die vorzeitige, abgeschlossene Handlung und im anderen Hauptsatz steht Präteritum für die nicht abgeschlossene fortlaufende Handlung. Aus dem Kontext heraus wird klar, welche der beiden Handlungen die vorzeitige, abgeschlossene ist.

Beispiele:

Ich freute mich sehr auf ein Wiedersehen mit ihm. Ich hatte ihn viele Jahre nicht mehr gesehen.

Der kleine Junge schlief. Ich hatte es bis jetzt noch gar nicht bemerkt.

Ich war etwas spazieren gegangen. Da begann es plötzlich zu regnen.
Der Stellenbewerber hatte einen guten Eindruck gemacht. Darum bekam er den Job.
Das Kind war auf einen hohen Baum geklettert. Nun konnte es nicht mehr hinuntersteigen.

2.4 Plusquamperfekt über einen längeren Textabschnitt hinweg

Es handelt sich hierbei um einen Spezialfall von 2.3. Das Erzähltempus für schriftlich verfasste Geschichten, die in der Vergangenheit spielen, ist das Präteritum. Oft werden solche Geschichten/Erzählungen eingeleitet, indem in einem ersten Abschnitt eine Art Vorgeschichte erzählt wird. Diese Vorgeschichte steht dann als Ganzes im Plusquamperfekt.

Beispiel:

Wir hatten nun schon viele Jahre in der Schweiz gelebt. Es waren zehn ruhige Jahre gewesen. Meine Eltern hatten es zu einem bescheidenen Wohlstand gebracht und hatten den Entscheid, in die Schweiz umzuziehen, nie bereut. Doch eines Tages geschah etwas, das unser aller Leben für immer veränderte. Es war an einem herrlichen Sommertag, mein Mann fuhr gerade das Auto aus der Garage, als ...

Plusquamperfekt über mehrere Sätze hinweg steht auch, wenn innerhalb einer Geschichte, die in der Vergangenheit spielt, eine Rückblende gemacht wird.

Beispiel:

Als ich an jenem Morgen erwachte, verspürte ich das Gefühl der Enge in meiner Brust. Da kam mir wieder in den Sinn, was gestern Schreckliches geschehen war. Ich hatte einen kleinen Spaziergang unternommen, auf dem ich unerwarteterweise einem ehemaligen Schulkameraden begegnet war. Zuerst war ich unentschlossen gewesen, ihn anzusprechen, doch schliesslich hatte meine Neugier gesiegt und ich ...

3. Formenbildung

Das Plusquamperfekt ist – wie etwa das Perfekt auch – eine zusammengesetzte Zeitform, d.h. es besteht aus konjugiertem Hilfsverb und Partizip II des Verbes.

haben/sein (Präteritum des Hilfsverbs)	+	Partizip II (des Verbes)
---	---	--------------------------

mit *haben* konjugiert:

ich	hatte	gespielt
du	hattest	gespielt
er, sie, es	hatte	gespielt
wir	hatten	gespielt
ihr	hattet	gespielt
Sie, sie	hatten	gespielt

mit *sein* konjugiert:

ich	war	gekommen
du	warst	gekommen
er, sie, es	war	gekommen
wir	waren	gekommen
ihr	wart	gekommen
Sie, sie	waren	gekommen

Beispiele:

Du	hattest	einen Apfel	gegessen.
Wir	hatten	deinen Bruder ins Kino	begleitet.
Ihr	hattet	niemandem etwas davon	gesagt.
Sie	waren	zu uns auf Besuch	gekommen.
Ich	war	nicht sehr lange	geblieben.
Der Maler	war	die Leiter	hinaufgestiegen.

- Ausführliche Angaben zur Bildung des Partizips II von Verben sowie Angaben, in welchen Fällen mit *haben* und in welchen mit *sein* zu konjugieren ist, findet man unter dem Thema „Perfekt“
- Aus den Perfektformen lassen sich die entsprechenden Plusquamperfektformen auf sehr einfache Weise ableiten. Der einzige formale Unterschied zwischen den beiden Zeitformen besteht darin, dass im Perfekt das konjugierte Hilfsverb im Präsens, im Plusquamperfekt jedoch im Präteritum steht.

Beispiele:

Du hast laut gesungen.	Du hattest laut gesungen.
Ich habe niemandem etwas gesagt.	Ich hatte niemandem etwas gesagt.
Er ist viel zu spät erschienen.	Er war viel zu spät erschienen.
Ihr seid nicht zu Hause gewesen.	Ihr wart nicht zu Hause gewesen.
Sie haben grosses Glück gehabt.	Sie hatten grosses Glück gehabt.
Wir haben dich nicht gesehen.	Wir hatten dich nicht gesehen.
Bist du über den See geschwommen?	Warst du über den See geschwommen?

4. Satzbau im Plusquamperfekt

Der Satzbau unter Verwendung des Plusquamperfekt des Verbes entspricht demjenigen des Perfekts (→ siehe dort!)

5. Sätze mit Modalverben oder modalverbähnlichen Verben im Plusquamperfekt

1. Sätze mit Modalverben im Plusquamperfekt

1. Werden Modalverben ins Perfekt gesetzt, so steht anstelle des Partizip II des Modalverbes der so genannte **Ersatzinfinitiv des Modalverbes**.
2. Die beiden Infinitive stehen am Satzende. Zuerst steht der Infinitiv des Vollverbes und ganz am Schluss der Infinitiv des Modalverbes.

Präsens

Er darf nicht kommen.
Müsst ihr das machen?
Wir wollen gehen.
Kannst du ihm helfen?

Plusquamperfekt

Er hatte nicht kommen **dürfen**.
Hattet ihr das machen **müssen**?
Wir hatten gehen **wollen**.
Hattest du ihm helfen **können**?

haben	+	Infinitiv 1	+	Infinitiv 2
(Präteritum des Hilfsverbs)		(Vollverb)		(Modalverb)

2. Sätze mit modalverbähnlichen Verben im Plusquamperfekt

Bildet man Sätze, die solche modalverbähnliche Verben enthalten, im Plusquamperfekt, so ergibt sich ein uneinheitliches Bild:

Bei den Verben *lassen*, *sehen*, *hören* kommt der Ersatzinfinitiv zum Zuge, bei den Verben *bleiben*, *lehren*, *lernen*, *helfen* und *gehen* hingegen steht das normale Partizip II.

lassen, sehen, hören

Der Chef hatte mich kommen lassen.

Ich hatte dich nicht rufen hören.

Mit wem hatte er mich tanzen sehen?

bleiben, lehren, lernen, gehen, helfen

Er war einfach sitzen geblieben.

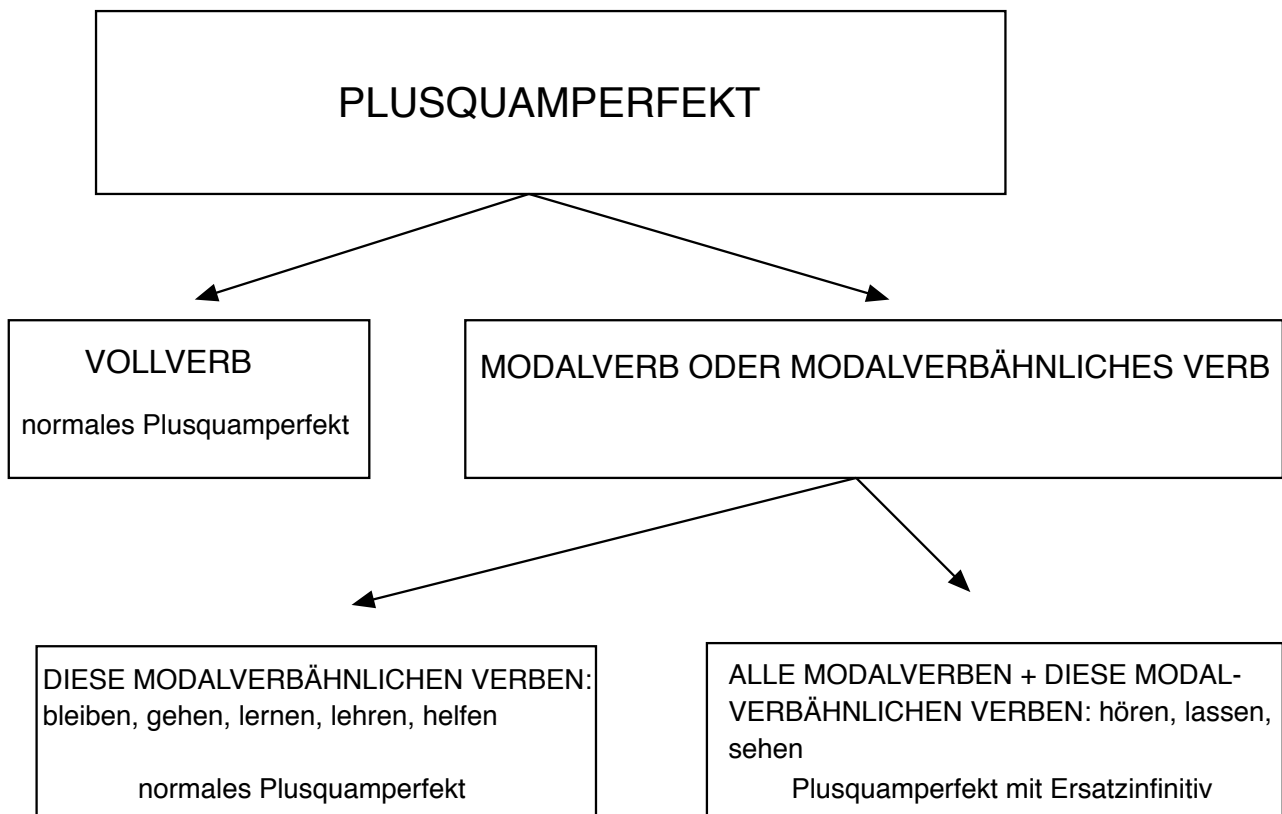
Mein Vater hatte mich schwimmen gelehrt.

Sie hatte mir putzen geholfen.

Du hattest bei deinem Vater schwimmen gelernt, vermutete ich.

Wir waren noch etwas zusammen spazieren gegangen.

6. Übersicht



Plusquamperfekt: Übungen

Übung 1: Verwandle mündlich ins Plusquamperfekt. Tipp: Bei Unsicherheiten, das Plusquamperfekt über das Perfekt ableiten.

1. Wir gingen so schnell als möglich nach Hause.
2. Du schwimmst über den Zürichsee.
3. Ihr findet nirgends Ruhe.
4. Wir haben sehr viel Glück.
5. Der Igel schnüffelt am Fuss des Bauern.
6. Sie haben sich definitiv zu dieser Reise entschlossen.
7. Beginnt ihr mit dem Deutschkurs?
8. Wir taten das für euch.
9. Es regnete ununterbrochen.
10. Fuhren Sie nach Finnland in die Ferien?
11. Wo warst du?
12. Der Staatspräsident hält für einen Moment in seiner Rede inne.
13. Viele Flüchtlinge fliehen in Richtung kroatischer Grenze.
14. Der Wunderarzt riet seinem Patienten zur Mässigkeit.
15. Alle Anwesenden haben sich zum Gebet erhoben.
16. Der Angeklagte blickt völlig unbeteiligt auf die Richter.
17. Warum hast du dir dies nicht gut genug überlegt?
18. Die „Titanic“ versank im Atlantischen Ozean.
19. Der Gastgeber bietet uns Kaffee an.
20. Hat der Mechaniker die Schraube nicht gelöst?
21. Ich habe dich immer um deinen Erfolg beneidet.
22. Du bist sehr glücklich.
23. Die Jugendlichen schwärmten von DJ Bobo.
24. Leistete er sich einen Mercedes?
25. Das hängt absolut nicht von mir ab.

Übung 2: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Wen ludest du zum Essen ein?
2. Ich unterhalte mich lange mit einem Journalisten.
3. Der Autofahrer hat den Velofahrer ganz einfach übersehen.
4. Der Rhein schwoll über Nacht gewaltig an.
5. Der Bewerber eignet sich gut für diese Stelle.
6. Der beliebte Wanderer schnaufte vor Anstrengung.
7. Die Mafia schmiert viele italienische Politiker.
8. Meine Ansichten unterscheiden sich stark von den deinen.
9. Diego Maradona hat die Schweiz nach seiner Entziehungskur verlassen.
10. Übtet ihr die Plusquamperfektformen gut ein?
11. Der Detektiv sammelt zahlreiche Informationen.
12. Sie begaben sich unverzüglich zur Pressekonferenz.
13. Der wütende Knabe riss das überraschte Mädchen an den Haaren.
14. Ist dir an ihm nichts aufgefallen?
15. Ich vergleiche die Kassenquittung mit dem Preisschild.
16. Unerwartet brach ein Krieg aus.
17. Indien stellt wahrscheinlich auch Atombomben her.

18. Der Wind hat mir nur so um die Ohren gepfiffen.
19. Warum seufztest du?
20. Der Wissenschaftler gab die ehrgeizigen Pläne schweren Herzens auf.
21. Die Schüler verbrennen alle Bücher und Hefte am letzten Schultag.
22. Hat der Löwe die Antilope ganz aufgefressen?
23. Verzeihst du mir meine groben Worte?
24. Ich begriff in jenem Moment die Welt nicht mehr.
25. Der Lehrer streicht einem Schüler einen ganzen Textabschnitt durch.

Übung 3: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Zum Glück ertrank der Nichtschwimmer nicht.
2. Die Schneiderin näht an einem eleganten Kleid.
3. Wirst du die Sonntagskleider anziehen?
4. Wisst ihr das?
5. Sie schlug ihm einen anderen Termin vor.
6. Die Kellnerin hängt den Mantel eines Gastes an die Garderobe.
7. Alle ihre Hoffnungen zerbrachen in diesem einen Augenblick.
8. Weshalb jammert ihr dauernd?
9. Der Abenteurer durchquert die Sahara zu Fuss.
10. Gewaltige Massen von Wasser dringen in die armselige Hütte ein.
11. Eifersucht nagt an ihrem Herzen.
12. Ich habe dich sicher nicht dazu gezwungen.
13. Pavarotti, der grosse Opernstar, verneigte sich vor dem Publikum.
14. Nach dem Wohnungsbrand besass er praktisch nichts mehr.
15. Er erscheint wieder nicht zur vereinbarten Zeit.
16. Hattet ihr schöne Ferien?
17. Der Leutnant befahl seinen Soldaten anzugreifen.
18. Das Wasser wird über Nacht in den Leitungen gefroren sein.
19. Der Flugzeugabsturz ereignete sich im Süden Englands.
20. Jelzin wird nicht mehr lange regieren.
21. Die Forscherin entdeckte noch viele weitere Höhleneingänge.
22. Ihre Ehe hat mehr als fünfzig Jahre gedauert.
23. Dieser Torhüter wechselt Ende Saison zu einem italienischen Klub.
24. Habt ihr das alles wirklich geahnt?
25. Viele Jahre werden vergehen.

Übung 4: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Viele Ausländer sehnen sich nach ihrem Heimatland.
2. Man nannte ihn „den Finsteren“.
3. Ein paar Kinder haben sich in den Büschen versteckt.
4. Die Polizistin zweifelt an den Aussagen des Verhafteten.
5. Er wird ihr wohl mit schwerwiegenden Konsequenzen gedroht haben.
6. Hast du die Maus freigelassen?
7. Er liebt sie von ganzem Herzen.
8. Ich habe meine Briefftasche zu Hause vergessen.
9. Sie genossen diesen wundervollen Herbsttag.
10. Ekelte er sich vor Schlangen?
11. Die Schnecke wird hinter einen Stein kriechen.

12. Das Flugzeug aus Stockholm wird pünktlich in Genf landen.
13. Meine Freundin wundert sich über meine schlechte Laune.
14. Die Arztgehilfin stach den Patienten in einen Finger.
15. Ich habe dir doch das gar nicht erlaubt!
16. Der Mittelstürmer griff dieses Mal über die linke Seite an.
17. Die noch nicht 17-Jährige hat ein gesundes Kind geboren.
18. Wohin wandert ihr?
19. Sie verfügte über einen unwiderstehlichen Charme.
20. Sie beschrieben uns den Weg zum Stadion ganz genau.
21. Ich habe seit vielen Tagen über diesem Plan gebrütet.
22. Wo mietet ihr den Leihwagen?
23. Du hast meist nur an dich gedacht.
24. Der Schnee wird an der warmen Frühlingssonne schnell schmelzen.
25. Israel und Jordanien brechen ihre diplomatischen Beziehungen ab.

Übung 5: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Wer wird die Schiffbrüchigen retten?
2. Ihr bekommt eine Belohnung für eure ausgezeichnete Arbeit.
3. Sie zerriss den Brief.
4. Ich bin über diese Nachricht sehr erschrocken.
5. Werden die Franzosen das Spiel gegen England gewinnen?
6. Ich habe dir diesbezüglich gar nichts versprochen.
7. Die Mädchen pflücken Baumwolle auf den Feldern Anatoliens.
8. Wie viele Jahre lerntest du Englisch?
9. Wir liegen den ganzen Tag am Strand.
10. Er wird sich auf den Boden setzen.
11. Zwei Jahre lang hat er mir nicht mehr geschrieben.
12. Niemand half dem verletzten Velofahrer.
13. Sassen Sie gestern im Kino nicht in der ersten Reihe?
14. Nach welchem Parfum riecht jene Dame?
15. Im Herbst fliegen die Störche über das Mittelmeer nach Afrika.
16. Langsam beginnt er mich zu verstehen.
17. Das Bild hing schief an der Wand.
18. Wo bleibst du?
19. Sie bittet nie jemanden um etwas.
20. Ein Verteidiger stösst seinen Gegenspieler in den Rücken.
21. Erschöpft hat sie für einen Augenblick die Augen geschlossen.
22. Seit gut einer Woche hat er sich nicht mehr gewaschen.
23. Sie hat ihre Kindheit in Kamerun verbracht.
24. Der Bauer mäht die Wiese gegen Abend.
25. Wir werden viel Gemüse kochen.

Übung 6: Das Plusquamperfekt steht – wie im Theorieteil erklärt – für die vorzeitige, abgeschlossene Handlung und das Präteritum für die gegenwärtige, noch andauernde Handlung.

Beide Sätze stehen hier zunächst im Präteritum. Das ist falsch. Entscheide dich, welcher von beiden für die vorzeitige, abgeschlossene Handlung gewählt werden muss und setze ihn dementsprechend ins Plusquamperfekt. Die Übung ist mündlich zu lösen.

Beispiel:

Meine Uhr fiel zu Boden. Sie lief nicht mehr.

Meine Uhr war zu Boden gefallen. Sie lief nicht mehr.

1. Wir wollten nur noch schlafen. Wir wanderten lange.
2. Ein Polizist gab dem Autofahrer eine Busse. Er fuhr zu schnell.
3. Er fand meine Wohnung nicht. Die Adresse verlor er.
4. Endlich erschien die Feuerwehr. Das Haus brannte aber bis auf die Grundmauern nieder.
5. Der Gefangene floh aus dem Gefängnis. Die Polizei konnte ihn einfach nicht finden.
6. Ich gewann 50 Euro mit einem Vierer. Ich machte im Lotto mit.
7. Sie reservierten ein Zimmer im Hotel „International“. Doch bei ihrer Ankunft war schon jemand anders darin.
8. Der kleine Junge ging mit seiner Laterne an den grossen Umzug. Er bastelte eine wunderschöne Laterne.
9. Am Morgen hatte ich 200 Euro. Am Abend waren es nur noch 3 Euro.
10. Der Doktor operierte den schwer kranken Patienten. Der Kranke starb aber.
11. Du hattest Zahnschmerzen. Du pflegtest die Zähne nicht.
12. Der Film gefiel euch nicht. Ihr geht ins Kino.
13. Den ganzen Tag ass ich nichts. Ich hatte grossen Hunger.
14. Du vergasst das Portemonnaie zu Hause. Ich holte es für dich.
15. Ich blutete stark aus der Nase. Er schlug mich.
16. Wir waren in den Ferien. Seit einer Woche waren wir wieder zu Hause.
17. Der Dachdecker stürzte vom Dach. Er lag im Spital.
18. Der Junge stahl etwas im Laden. Der Detektiv hielt ihn fest.
19. Ich bedankte mich bei dir. Du schenktest mir ein Kartenspiel.
20. Wir schrieben eine Prüfung. Der Lehrer korrigierte sie.
21. Das Haus dort brannte. Der Blitz schlug ein.
22. Der Tourist kam zu spät zum Flughafen. Er verschlief.
23. Du brachtest schlechte Noten nach Hause. Die Mutter schimpfte aber nicht.
24. Ich schrieb dir einen Brief. Er war bereits unterwegs.
25. Gäste kamen zu Besuch. Ihr kochtet etwas Feines.
26. Ich hatte einen Sonnenbrand. Ich lag zu lange an der Sonne.
27. Der Doktor untersuchte mich. Er gab mir Medikamente.
28. Der Computer stürzte ab. Ich startete ihn neu.
29. Das Krokodil war satt. Es frass ein junges Zebra.
30. Du bestandest die Prüfung nicht. Du musstest sie wiederholen.

Übung 7: Bei Gegenwartsaspekt wird die vorzeitige, abgeschlossene Handlung durch das Perfekt, die vorzeitige, nicht abgeschlossene Handlung durch das Präsens ausgedrückt.

Bei Vergangenheitsaspekt wird die vorzeitige, abgeschlossene Handlung durch das Plusquamperfekt, die vorzeitige, nicht abgeschlossene Handlung durch das Präteritum ausgedrückt.

Verwandle nun in dieser mündlichen Übung unten stehende Sätze, so dass Vergangenheitsaspekt entsteht.

Beispiel:

Er hat mich gelobt. Daher erröte ich.

Er hatte mich gelobt. Daher errötete ich.

1. Er hat mich angerufen. Ich telefoniere zurück.
2. Der Mann, der kürzlich im Spital gelegen hat, arbeitet bereits wieder.
3. Den Vorschlag, den du gemacht hast, kann ich nicht akzeptieren.
4. Ich verstehe nicht, wie er diese Frau hat heiraten können.
5. Du hast einen wunderschönen Blumenstrauss bekommen. Er sieht nach kurzer Zeit nicht mehr schön aus.
6. Du glaubst mir meine Version der Ereignisse nicht. Ich habe dir die deine übrigens auch nie geglaubt.
7. Haben die Ganoven den Industriellen erpresst? Nein, es ist nicht so.
8. Die Polizei kann den Bankräuber bald einmal verhaften, weil dieser am Tatort verschiedene Spuren hinterlassen hat.
9. Du arbeitest bei der gleichen Firma, bei der ich auch fünf Jahre angestellt gewesen bin.
10. Obwohl die Schweizer Nationalmannschaft schlecht gespielt hat, gewinnt sie das Spiel dennoch.
11. Sie hat eine neue Arbeit gefunden. Sie ist sehr froh darüber.
12. Ausser dass er manchmal etwas unzuverlässig gewesen ist, kann man ihm nichts vorwerfen.
13. Wir bedauern zutiefst, dass wir vergessen haben, Sie zu informieren.
14. Sie fragt sich nie, weshalb sie bis anhin immer Erfolg gehabt hat.
15. Sie haben zu wenig Geld mitgenommen. Sie müssen einige Waren in die Regale zurückstellen.
16. Er hat sie seit seiner Kindheit geliebt. Und er liebt sie immer noch.
17. Ich vermisse meine Brille. Ich habe sie wahrscheinlich verloren.
18. Mein Freund, mit dem ich viele Jahre lang zur Schule gegangen bin, heiratet meine Cousine.
19. Das Flugzeug, das in Zürich gestartet ist, landet nicht in Mumbai, sondern in New Dehli.
20. Wovon er während dieser vielen Jahre gelebt hat, ist mir nicht bekannt.
21. Ich sehe, dass sämtliche Kursteilnehmerinnen grosse Fortschritte gemacht haben.
22. Er verpasst den Arzttermin, denn er hat den Terminzettel verlegt.
23. Er hat mir mit seinem Kommen eine grosse Freude bereitet. Dafür danke ich ihm.
24. Der Gastgeber hat 40 Personen an dieses Fest eingeladen. Es kommen aber nur 25.
25. Diese Firma hat kürzlich 50 Leute entlassen. Vier Monate später stellt sie wieder 30 Mitarbeiter ein.

Übung 8: Mache dasselbe wie in Übung 7.

1. Ein Gast hat den Kellner beleidigt, worauf sich dieser weigert, den Gast weiter zu bedienen.
2. Ich kann dir auch nicht sagen, weshalb er sich so über dich aufgeregt hat.
3. Nachdem ich gegessen habe, fühle ich mich plötzlich sehr müde.
4. Obwohl er sich dauernd Luxusgüter angeschafft hat, ist er keineswegs

glücklich.

5. Die Bergsteiger haben ein komfortables Biwak eingerichtet. Dennoch verbringen sie eine unruhige, schlaflose Nacht.
6. Der Vermieter, dessen Telefonnummer du notiert hast, will keine Wohnungen an Ausländer vermieten.
7. Nachdem der Helikopter die Verletzten geborgen hat, fliegt er direkt zum nächsten Spital.
8. Sie hat im Lotto gewonnen. Sie weiss aber noch nichts davon.
9. Ein Tiger, der eine Antilope lange beobachtet hat, greift diese plötzlich an.
10. Weil er gehustet hat, erwacht sie.
11. Die Stimmberechtigten haben am Sonntag gewählt. Der neue Präsident heisst Fortunat Bonheur.
12. Wir sind von Basel nach Zürich umgezogen. Es gefällt uns gut an unserem neuen Wohnort.
13. Die Eltern wundern sich, wo nur ihr Sohn geblieben ist.
14. Ein Schüler hat schon wieder in der Nase gebohrt. Der Lehrer ermahnt ihn, dies gefälligst bleiben zu lassen.
15. Der Kandidat hat die wichtige Prüfung gut vorbereitet. Er besteht sie mit grossem Erfolg.
16. Sie hat ihre Mutter über Jahre hinweg aufopfernd gepflegt. Überraschenderweise stirbt sie vor ihrer Mutter.
17. Ich habe gescherzt, aber niemand lacht.
18. Weil er sich von der Krankheit so gut und so schnell erholt hat, darf er das Krankenhaus früher als erwartet verlassen.
19. Obwohl wir schon seit Stunden geheizt haben, wird es einfach nicht richtig warm in der Wohnung.
20. Die Zuhörer klatschen begeistert, nachdem das Orchester die Symphonie Nr. 6 beendet hat.
21. Er hat mir einen Gin angeboten. Aber ich lehne ab.
22. Der Blinde ist gestolpert, aber zum Glück fällt er nicht hin.
23. Die Frau belohnt den Finder ihres Portemonnaies, weil dieser ehrlich gewesen ist und es auf das Fundbüro gebracht hat.
24. Zeit ihres Lebens hat sich dieses ältere Ehepaar nie etwas geleistet. Ich gönne ihnen diese Reise nach Spanien sehr.
25. Mir fehlt momentan ganz einfach die Zeit, so dass ich meine Teilnahme an dieser Veranstaltung abgesagt habe.

Übung 9: Bei dieser mündlichen Übung stehen zunächst jeweils zwei Hauptsätze im Präsens. Verwandle sie so, dass Vergangenheitsaspekt ausgedrückt wird und der eine der beiden die vorzeitige, abgeschlossene Handlung (→ Plusquamperfekt) ausdrücken soll und der andere die noch nicht abgeschlossene, also noch andauernde Handlung (→ Präteritum). Entscheide zuerst, welcher der beiden Sätze, die vorzeitige, abgeschlossene Handlung ausdrücken muss.

Beispiel:

Boris Becker gewinnt das Finalspiel des Turniers. Er erhält den Pokal.

Boris Becker hatte das Finalspiel des Turniers gewonnen. Er erhielt den Pokal.

1. Sie schliesst eine Lebensversicherung ab. Nach ihrem Tod muss die Versicherung bezahlen.
2. Du bestehst die Autofahrprüfung nicht. Du musst sie wiederholen.
3. Es gibt einen Unfall. Die Polizei sperrt die Strasse.
4. Sie trinkt zu viel Alkohol. Schwankend verlässt sie das Restaurant.
5. Du lebst lange im Ausland. Es fällt dir schwer, wieder in der Schweiz zu leben.
6. Das Fest findet nicht statt. Er freut sich.
7. Er arbeitet viele Jahre lang als Mechaniker. In seinem neuen Beruf als Vertreter fühlt er sich jedoch viel wohler.
8. Ich gerate in eine Billettkontrolle. Unglücklicherweise vergesse ich mein Halbtax-Abonnement zu Hause.
9. Ihr geht in die Stadt flanieren. Bei eurer Rückkehr steht das Badezimmer unter Wasser.
10. Er putzt die Zähne selten. Er bekommt viele Löcher.

Übung 10: Perfekt oder Plusquamperfekt für die vorzeitige, abgeschlossene Handlung?
Tipp: Bestimme zunächst die Zeitform der nicht abgeschlossenen, andauernden Handlung!

1. Die Mutter findet die Handschuhe. Fritz sie in die Schublade (legen).
2. Ich fahre mit meinen Freunden ans Meer. Sie mich gestern (einladen).
3. Mein Freund kam zu spät ins Kino. Der Film schon (anfangen).
4. Heute bin ich sehr müde. Gestern wir das Ende des Semesters (feiern).
5. Der Beamte konnte die Adresse nicht lesen. Ich zu undeutlich (schreiben).
6. Ich konnte Frau Meier nicht anrufen. Sie mir ihre Telefonnummer nicht (geben).

Der Rest dieser Übung ist ausschliesslich mündlich zu lösen.

7. Wir multiplizieren und dividieren. (Vorher, wir, addieren und subtrahieren)
8. Die Kinder froren. (Sie, zu lange, im Meer, baden)
9. Mein Freund Roman bleibt vierzehn Tage bei uns. (Er, gestern, aus München, kommen)
10. Im Sommer trägt der Baum Früchte. (Im Frühjahr, er, blühen)
11. Mein Onkel fuhr nach Bern. (Zwei Tage vorher, ein Zimmer, in einem Hotel, reservieren)
12. Ein Arbeitskollege kam gestern zurück. (Er, in Italien, in den Ferien, sein)
13. Erst heute kann ich dich im Spital besuchen. (Vorher, ich, keine Zeit, haben)
14. Endlich fand ich das Buch. (Ich, es, den ganzen Nachmittag, suchen)
15. Heute bleibe ich zu Hause. (Gestern, ich, sich erkälten)

16. Die Zuschauer schrieten Tor. (Der Torhüter, den Ball, nicht halten können)
17. Die richtige Antwort des Studenten kam zu spät. (Er, schon, durchfallen)
18. Mir ist übel. (Gestern, ich, viel zu viel, essen)
19. Ich muss nach Hause zurückgehen. (Ich, die Haustüre, nicht abschliessen)
20. Das Flugzeug startete mit einiger Verspätung. (Ein Passagier, Herzprobleme, haben)

Übung 11: Modalverben und modalverbähnliche Verben

Setze die Sätze ins Plusquamperfekt.

1. Ich habe an einer Privatschule Deutsch gelernt.
2. Du musst mir nicht antworten.
3. Könnt ihr zu mir kommen?
4. Ich darf das leider nicht.
5. Ich habe dich immer gut gemocht.
6. Gingen sie noch etwas spazieren?
7. Ihr bleibt eine Woche in Florenz.
8. Der Passant will dem Verletzten helfen.
9. Das habe ich wirklich nicht gewollt!
10. Wolltest du mich auf den Arm nehmen?
11. Ich sehe im Nebel rein gar nichts.
12. Warum hast du mich nicht rufen hören?
13. Ich kann das nicht.
14. Wir wollten eigentlich einen ruhigen Abend geniessen.
15. Ihr durftet noch einen Tag länger bei den Grosseltern bleiben.
16. Sie liess ihren Schirm im Restaurant stehen.
17. Müsst ihr diese Prüfung wiederholen?
18. Ich half einer alten Frau über den Fussgängerstreifen.
19. Wir konnten dich beim besten Willen nirgends erreichen.
20. Weshalb habt ihr mich nicht begleiten dürfen?
21. Was muss ich da hören?
22. Ich mochte ihn nie gut leiden.
23. Ich sah ihm in die Augen.
24. Ihr habt ein Taxi nehmen müssen.
25. Konntest du es nicht oder wolltest du es nicht?
26. Die Uhr blieb exakt um 12 Uhr stehen.
27. Wir konnten uns nicht gut unterhalten.
28. Weshalb musstest du mir dies antun?
29. Wer hat dich das gelehrt?
30. Er liess mich im Stich.
31. Er musste mal auf die Toilette.
32. Liess sie alles mit sich geschehen?
33. Wir haben wegen des schlechten Wetters umkehren müssen.
34. Sie wollte mich nicht mehr wiedersehen.
35. Du kannst dich nicht an mich erinnern.
36. Der Dolmetscher kann sogar Esperanto.
37. Ich höre dich immer nur jammern.
38. Hat diese junge Türkin ihren Freund heiraten dürfen?
39. Hast du mich Eishockey spielen sehen?

Übung 12: Weshalb steht in diesen Textausschnitten das Plusquamperfekt?

- a) Nachdem der kleine Prinz lange über den Sand gewandert war, entdeckte er eine Strasse, die zu den Menschen führte.

- b) So etwas Gefährliches hatte er bisher noch nie getan. Deshalb fühlte er sich sehr unsicher und begann daran zu zweifeln, ob er richtig entschieden hatte, sich auf diese Sache einzulassen.

- c) Ein kleines Mädchen hatte seine beiden Eltern früh verloren. Sie hatten ihm nichts hinterlassen als nur ein wunderschönes, strahlendes Kleid und dazu ein Testament; niemand wusste, wo dieses hingekommen war. Also nahm das Mädchen das Kleid in ein Tüchlein und suchte einen Dienst. Es musste froh sein, endlich in einem vornehmen Haus eine Unterkunft zu finden, wo es ...

- d) Am andern Morgen erzählte uns einer der Jungen, dass in der Nacht, als alles schon im Schlaf gelegen hatte, sich die Stubentür geöffnet hatte. Der alte Daniel war geräuschlos hereingekommen und an das Bett von Rosana getreten. Die Hand hatte er vor die Flamme des Kerzenlichts gehalten und so hatte er lange gestanden und schweigend auf das schlafende Kind hinuntergesehen. Mit einem Seufzer hatte er sich abgewandt und geräuschlos, wie er gekommen war, hatte er sich wieder entfernt.

Plusquamperfekt: Lösungen zu den Übungen

Übung 1: Verwandle mündlich ins Plusquamperfekt. Tipp: Bei Unsicherheiten, das Plusquamperfekt über das Perfekt ableiten.

1. Wir **waren** so schnell als möglich nach Hause **gegangen**.
2. Du **warst** über den Zürichsee **geschwommen**.
3. Ihr **hattet** nirgends Ruhe **gefunden**.
4. Wir **hatten** sehr viel Glück **gehabt**.
5. Der Igel **hatte** am Fuss des Bauern **geschnüffelt**.
6. Sie **hatten** sich definitiv zu dieser Reise **entschlossen**.
7. **Hattet** ihr mit dem Deutschkurs **begonnen**?
8. Wir **hatten** das für euch **getan**.
9. Es **hatte** ununterbrochen **geregnet**.
10. **Waren** Sie nach Finnland in die Ferien **gefahren**?
11. Wo **warst** du **gewesen**?
12. Der Staatspräsident **hatte** für einen Moment in seiner Rede **innegehalten**.
13. Viele Flüchtlinge **waren** in Richtung kroatischer Grenze **geflohen**.
14. Der Wunderarzt **hatte** seinem Patienten zur Mässigkeit **geraten**.
15. Alle Anwesenden **hatten** sich zum Gebet **erhoben**.
16. Der Angeklagte **hatte** völlig unbeteiligt auf die Richter **geblickt**.
17. Warum **hattest** du dir dies nicht gut genug **überlegt**?
18. Die „Titanic“ **war** im Atlantischen Ozean **versunken**.
19. Der Gastgeber **hatte** uns Kaffee **angeboten**.
20. **Hatte** der Mechaniker die Schraube nicht **gelöst**?
21. Ich **hatte** dich immer um deinen Erfolg **beneidet**.
22. Du **warst** sehr glücklich **gewesen**.
23. Die Jugendlichen **hatten** von DJ Bobo **geschwärmt**.
24. **Hatte** er sich einen Mercedes **geleistet**?
25. Das **hatte** absolut nicht von mir **abgehangen**.

Übung 2: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Wen **hattest** du zum Essen **eingeladen**?
2. Ich **hatte** mich lange mit einem Journalisten **unterhalten**.
3. Der Autofahrer **hatte** den Velofahrer ganz einfach **übersehen**.
4. Der Rhein **war** über Nacht gewaltig **angeschwollen**.
5. Der Bewerber **hatte** sich gut für diese Stelle **geeignet**.
6. Der beliebte Wanderer **hatte** vor Anstrengung **geschnauft**.
7. Die Mafia **hatte** viele italienische Politiker **geschmiert**.
8. Meine Ansichten **hatten** sich stark von den deinen **unterschieden**.
9. Diego Maradona **hatte** die Schweiz nach seiner Entziehungskur **verlassen**.
10. **Hattet** ihr die Plusquamperfektformen gut **ingeübt**?
11. Der Detektiv **hatte** zahlreiche Informationen **gesammelt**.
12. Sie **hatten** sich unverzüglich zur Pressekonferenz **begeben**.
13. Der wütende Knabe **hatte** das überraschte Mädchen an den Haaren **gerissen**.
14. **War** dir an ihm nichts **aufgefallen**?

15. Ich **hatte** die Kassenquittung mit dem Preisschild **verglichen**.
16. Unerwartet **war** ein Krieg **ausgebrochen**.
17. Indien **hatte** wahrscheinlich auch Atombomben **hergestellt**.
18. Der Wind **hatte** mir nur so um die Ohren **gepiffen**.
19. Warum **hattest** du **geseufzt**?
20. Der Wissenschaftler **hatten** die ehrgeizigen Pläne schweren Herzens **aufgegeben**.
21. Die Schüler **hatten** alle Bücher und Hefte am letzten Schultag **verbrannt**.
22. **Hatte** der Löwe die Antilope ganz **aufgefressen**?
23. **Hattest** du mir meine groben Worte **verziehen**?
24. Ich **hatte** in jenem Moment die Welt nicht mehr **begriffen**.
25. Der Lehrer **hatte** einem Schüler einen ganzen Textabschnitt **durchgestrichen**.

Übung 3: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Zum Glück **war** der Nichtschwimmer nicht **ertrunken**.
2. Die Schneiderin **hatte** an einem eleganten Kleid **genäht**.
3. **Hattest** du die Sonntagskleider **angezogen**?
4. **Hatte** ihr das **gewusst**?
5. Sie **hatte** ihm einen anderen Termin **vorgeschlagen**.
6. Die Kellnerin **hatte** den Mantel eines Gastes an die Garderobe **gehängt**.
7. Alle ihre Hoffnungen **waren** in diesem einen Augenblick **zerbrochen**.
8. Weshalb **hattet** ihr dauernd **gejammert**?
9. Der Abenteurer **hatte** die Sahara zu Fuss **durchquert**.
10. Gewaltige Massen von Wasser **waren** in die armselige Hütte **eingedrungen**.
11. Eifersucht **hatte** an ihrem Herzen **genagt**.
12. Ich **hatte** dich sicher nicht dazu **gezwungen**.
13. Pavarotti, der grosse Opernstar, **hatte** sich vor dem Publikum **verneigt**.
14. Nach dem Wohnungsbrand **hatte** er praktisch nichts mehr **besessen**.
15. Er **war** wieder nicht zur vereinbarten Zeit **erschienen**.
16. **Hattet** ihr schöne Ferien **gehabt**?
17. Der Leutnant **hatte** seinen Soldaten **befohlen** anzugreifen.
18. Das Wasser **war** über Nacht in den Leitungen **gefroren**.
19. Der Flugzeugabsturz **hatte sich** im Süden Englands **ereignet**.
20. Jelzin **hatte** nicht mehr lange **regiert**.
21. Die Forscherin **hatte** noch viele weitere Höhleneingänge **entdeckt**.
22. Ihre Ehe **hatte** mehr als fünfzig Jahre **gedauert**.
23. Dieser Torhüter **hatte** Ende Saison zu einem italienischen Klub **gewechselt**.
24. **Hattet** ihr das alles wirklich **geahnt**?
25. Viele Jahre **waren** **vergangen**.

Übung 4: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Viele Ausländer **hatten** sich nach ihrem Heimatland **gesehnt**.
2. Man **hatte** ihn „den Finsteren“ **genannt**.
3. Ein paar Kinder **hatten** sich in den Büschen **versteckt**.

4. Die Polizistin **hatte** an den Aussagen des Verhafteten **gezweifelt**.
5. Er **hatte** ihr wohl mit schwerwiegenden Konsequenzen **gedroht**.
6. **Hattest** du die Maus **freigelassen**?
7. Er **hatte** sie von ganzem Herzen **geliebt**.
8. Ich **hatte** meine Briefftasche zu Hause **vergessen**.
9. Sie **hatten** diesen wundervollen Herbsttag **genossen**.
10. **Hatte** er sich vor Schlangen **geekelt**?
11. Die Schnecke **war** hinter einen Stein **gekrochen**.
12. Das Flugzeug aus Stockholm **war** pünktlich in Genf **gelandet**.
13. Meine Freundin **hatte** sich über meine schlechte Laune **gewundert**.
14. Die Arztgehilfin **hatte** den Patienten in einen Finger **gestochen**.
15. Ich **hatte** dir doch das gar nicht **erlaubt**!
16. Der Mittelstürmer **hatte** dieses Mal über die linke Seite **angegriffen**.
17. Die noch nicht 17-Jährige **hatte** ein gesundes Kind **geboren**.
18. Wohin **wart** ihr **gewandert**?
19. Sie **hatte** über einen unwiderstehlichen Charme **verfügt**.
20. Sie **hatten** uns den Weg zum Stadion ganz genau **beschrieben**.
21. Ich **hatte** seit vielen Tagen über diesem Plan **gebrütet**.
22. Wo **hattet** ihr den Leihwagen **gemietet**?
23. Du **hattest** meist nur an dich **gedacht**.
24. Der Schnee **war** an der warmen Frühlingssonne schnell **geschmolzen**.
25. Israel und Jordanien **hatten** ihre diplomatischen Beziehungen **abgebrochen**.

Übung 5: Mache dasselbe wie in Übung 1.

1. Wer **hatte** die Schiffbrüchigen **gerettet**?
2. Ihr **hattet** eine Belohnung für eure ausgezeichnete Arbeit **bekommen**.
3. Sie **hatte** den Brief **zerrissen**.
4. Ich **war** über diese Nachricht sehr **erschrocken**.
5. **Hatten** die Franzosen das Spiel gegen England **gewonnen**?
6. Ich **hatte** dir diesbezüglich gar nichts **versprochen**.
7. Die Mädchen **hatten** Baumwolle auf den Feldern Anatoliens **gepflückt**.
8. Wie viele Jahre **hattest** du Englisch **gelernt**?
9. Wir **hatten/waren** den ganzen Tag am Strand **gelegen**.
10. Er **hatte** sich auf den Boden **gesetzt**.
11. Zwei Jahre lang **hatte** er mir nicht mehr **geschrieben**.
12. Niemand **hatte** dem verletzten Velofahrer **geholfen**.
13. **Hatten/Waren** Sie gestern im Kino nicht in der ersten Reihe **gesessen**?
14. Nach welchem Parfum **hatte** jene Dame **gerochen**?
15. Im Herbst **waren** die Störche über das Mittelmeer nach Afrika **geflogen**.
16. Langsam **hatte** er mich zu verstehen **begonnen**. (Langsam **hatte** er **begonnen**, mich zu verstehen.)
17. Das Bild **hatte/war** schief an der Wand **gehangen**.
18. Wo **warst** du **geblieben**?
19. Sie **hatte** nie jemanden um etwas **gebeten**.
20. Ein Verteidiger **hatte** seinen Gegenspieler in den Rücken **gestossen**.
21. Erschöpft **hatte** sie für einen Augenblick die Augen **geschlossen**.
22. Seit gut einer Woche **hatte** er sich nicht mehr **gewaschen**.
23. Sie **hatte** ihre Kindheit in Kamerun **verbracht**.

24. Der Bauer **hatte** die Wiese gegen Abend **gemäht**.
25. Wir **hatten** viel Gemüse **gekocht**.

Übung 6: Das Plusquamperfekt steht – wie im Theorieteil erklärt – für die vorzeitige, abgeschlossene Handlung und das Präteritum für die gegenwärtige, noch andauernde Handlung.

Beide Sätze stehen hier zunächst im Präteritum. Das ist falsch. Entscheide dich, welcher von beiden für die vorzeitige, abgeschlossene Handlung gewählt werden muss und setze ihn dementsprechend ins Plusquamperfekt. Die Übung ist mündlich zu lösen.

Beispiel:

Meine Uhr fiel zu Boden. Sie lief nicht mehr.

Meine Uhr war zu Boden gefallen. Sie lief nicht mehr.

1. Wir wollten nur noch schlafen. **Wir waren lange gewandert.**
2. Ein Polizist gab dem Autofahrer eine Busse. **Er war zu schnell gefahren.**
3. Er fand meine Wohnung nicht. **Die Adresse hatte er verloren.**
4. Endlich erschien die Feuerwehr. **Das Haus war aber bis auf die Grundmauern niedergebrannt.**
5. **Der Gefangene war aus dem Gefängnis geflohen.** Die Polizei konnte ihn einfach nicht finden.
6. Ich gewann 50 Euro mit einem Vierer. **Ich hatte im Lotto mitgemacht.**
7. **Sie hatten ein Zimmer im Hotel „International“ reserviert.** Doch bei ihrer Ankunft war schon jemand anders darin.
8. Der kleine Junge ging mit seiner Laterne an den grossen Umzug. **Er hatte eine wunderschöne Laterne gebastelt.**
9. **Am Morgen hatte ich 200 Euro gehabt.** Am Abend waren es nur noch 3 Euro.
10. **Der Doktor hatte den schwer kranken Patienten operiert.** Der Kranke starb aber.
11. Du hattest Zahnschmerzen. **Du hattest die Zähne nicht gepflegt.**
12. Der Film gefiel euch nicht. **Ihr wart ins Kino gegangen.**
13. **Den ganzen Tag hatte ich nichts gegessen.** Ich hatte grossen Hunger.
14. **Du hattest das Portemonnaie zu Hause vergessen.** Ich holte es für dich.
15. Ich blutete stark aus der Nase. **Er hatte mich geschlagen.**
16. **Wir waren in den Ferien gewesen.** Seit einer Woche waren wir wieder zu Hause.
17. **Der Dachdecker war vom Dach gestürzt.** Er lag im Spital.
18. **Der Junge hatte etwas im Laden gestohlen.** Der Detektiv hielt ihn fest.
19. Ich bedankte mich bei dir. **Du hattest mir ein Kartenspiel geschenkt.**
20. **Wir hatten eine Prüfung geschrieben.** Der Lehrer korrigierte sie.
21. Das Haus dort brannte. **Der Blitz hatte eingeschlagen.**
22. Der Tourist kam zu spät zum Flughafen. **Er hatte verschlafen.**
23. **Du hattest schlechte Noten nach Hause gebracht.** Die Mutter schimpfte aber nicht.
24. **Ich hatte dir einen Brief geschrieben.** Er war bereits unterwegs.
25. Gäste kamen zu Besuch. **Ihr hattet etwas Feines gekocht.**
Gäste waren zu Besuch gekommen. Ihr kochtet etwas Feines.
26. Ich hatte einen Sonnenbrand. **Ich hatte/war zu lange an der Sonne gelegen.**

27. **Der Doktor hatte mich untersucht.** Er gab mir Medikamente.
28. **Der Computer war abgestürzt.** Ich startete ihn neu.
Der Computer stürzte ab. **Ich hatte ihn neu gestartet.**
29. Das Krokodil war satt. **Es hatte ein junges Zebra gefressen.**
30. **Du hattest die Prüfung nicht bestanden.** Du musstest sie wiederholen.
Du bestandest die Prüfung nicht. **Du hattest sie wiederholen müssen.**

Übung 7: Bei Gegenwartsaspekt wird die vorzeitige, abgeschlossene Handlung durch das Perfekt, die vorzeitige, nicht abgeschlossene Handlung durch das Präsens ausgedrückt.

Bei Vergangenheitsaspekt wird die vorzeitige, abgeschlossene Handlung durch das Plusquamperfekt, die vorzeitige, nicht abgeschlossene Handlung durch das Präteritum ausgedrückt.

Verwandle nun in dieser mündlichen Übung unten stehende Sätze, so dass Vergangenheitsaspekt entsteht.

Beispiel:

Er hat mich gelobt. Daher erröte ich.

Er hatte mich gelobt. *Daher errötete ich.*

1. Er hatte mich angerufen. Ich telefonierte zurück.
2. Der Mann, der kürzlich im Spital gelegen hatte, arbeitete bereits wieder.
3. Den Vorschlag, den du gemacht hattest, konnte ich nicht akzeptieren.
4. Ich verstand nicht, wie er diese Frau hatte heiraten können.
5. Du hattest einen wunderschönen Blumenstrauss bekommen. Er sah nach kurzer Zeit nicht mehr schön aus.
6. Du glaubtest mir meine Version der Ereignisse nicht. Ich hatte dir die deine übrigens auch nie geglaubt.
7. Hatten die Ganoven den Industriellen erpresst? Nein, es war nicht so.
8. Die Polizei konnte den Bankräuber bald einmal verhaften, weil dieser am Tatort verschiedene Spuren hinterlassen hatte.
9. Du arbeitetest bei der gleichen Firma, bei der ich auch fünf Jahre angestellt gewesen war.
10. Obwohl die Schweizer Nationalmannschaft schlecht gespielt hatte, gewann sie das Spiel dennoch.
11. Sie hatte eine neue Arbeit gefunden. Sie war sehr froh darüber.
12. Ausser dass er manchmal etwas unzuverlässig gewesen war, konnte man ihm nichts vorwerfen.
13. Wir bedauerten zutiefst, dass wir vergessen hatten, Sie zu informieren.
14. Sie fragte sich nie, weshalb sie bis anhin immer Erfolg gehabt hatte.
15. Sie hatten zu wenig Geld mitgenommen. Sie mussten einige Waren in die Regale zurückstellen.
16. Er hatte sie seit seiner Kindheit geliebt. Und er liebte sie immer noch.
17. Ich vermisste meine Brille. Ich hatte sie wahrscheinlich verloren.
18. Mein Freund, mit dem ich viele Jahre lang zur Schule gegangen war, heiratete meine Cousine.
19. Das Flugzeug, das in Zürich gestartet war, landete nicht in Mumbai, sondern in New Dehli.
20. Wovon er während dieser vielen Jahre gelebt hatte, war mir nicht bekannt.
21. Ich sah, dass sämtliche Kursteilnehmerinnen grosse Fortschritte gemacht hatten.

22. Er verpasste den Arzttermin, denn er hatte den Terminzettel verlegt.
23. Er hatte mir mit seinem Kommen eine grosse Freude bereitet. Dafür dankte ich ihm.
24. Der Gastgeber hatte 40 Personen an dieses Fest eingeladen. Es kamen aber nur 25.
25. Diese Firma hatte kürzlich 50 Leute entlassen. Vier Monate später stellte sie wieder 30 Mitarbeiter ein.

Übung 8: Mache dasselbe wie in Übung 7.

1. Ein Gast hatte den Kellner beleidigt, worauf sich dieser weigerte, den Gast weiter zu bedienen.
2. Ich konnte dir auch nicht sagen, weshalb er sich so über dich aufgeregt hatte.
3. Nachdem ich gegessen hatte, fühlte ich mich plötzlich sehr müde.
4. Obwohl er sich dauernd Luxusgüter angeschafft hatte, war er keineswegs glücklich.
5. Die Bergsteiger hatten ein komfortables Biwak eingerichtet. Dennoch verbrachten sie eine unruhige, schlaflose Nacht.
6. Der Vermieter, dessen Telefonnummer du notiert hattest, wollte keine Wohnungen an Ausländer vermieten.
7. Nachdem der Helikopter die Verletzten geborgen hatte, flog er direkt zum nächsten Spital.
8. Sie hatte im Lotto gewonnen. Sie wusste aber noch nichts davon.
9. Ein Tiger, der eine Antilope lange beobachtet hatte, griff diese plötzlich an.
10. Weil er gehustet hatte, erwachte sie.
11. Die Stimmberechtigten hatten am Sonntag gewählt. Der neue Präsident hiess Fortunat Bonheur.
12. Wir waren von Basel nach Zürich umgezogen. Es gefiel uns gut an unserem neuen Wohnort.
13. Die Eltern wunderten sich, wo nur ihr Sohn geblieben war.
14. Ein Schüler hatte schon wieder in der Nase gebohrt. Der Lehrer ermahnte ihn, dies gefälligst bleiben zu lassen.
15. Der Kandidat hatte die wichtige Prüfung gut vorbereitet. Er bestand sie mit grossem Erfolg.
16. Sie hatte ihre Mutter über Jahre hinweg aufopfernd gepflegt. Überraschenderweise starb sie vor ihrer Mutter.
17. Ich hatte gescherzt, aber niemand lachte.
18. Weil er sich von der Krankheit so gut und so schnell erholt hatte, durfte er das Krankenhaus früher als erwartet verlassen.
19. Obwohl wir schon seit Stunden geheizt hatten, wurde es einfach nicht richtig warm in der Wohnung.
20. Die Zuhörer klatschten begeistert, nachdem das Orchester die Symphonie Nr. 6 beendet hatte.
21. Er hatte mir einen Gin angeboten. Aber ich lehnte ab.
22. Der Blinde war gestolpert, aber zum Glück fiel er nicht hin.
23. Die Frau belohnte den Finder ihres Portemonnaies, weil dieser ehrlich gewesen war und es auf das Fundbüro gebracht hatte.
24. Zeit ihres Lebens hatte sich dieses ältere Ehepaar nie etwas geleistet. Ich gönnte ihnen diese Reise nach Spanien sehr.

25. Mir fehlte momentan (besser: damals) ganz einfach die Zeit, so dass ich meine Teilnahme an dieser Veranstaltung abgesagt hatte.

Übung 9: Bei dieser mündlichen Übung stehen zunächst jeweils zwei Hauptsätze im Präsens. Verwandle sie so, dass Vergangenheitsaspekt ausgedrückt wird und der eine der beiden die vorzeitige, abgeschlossene Handlung (→ Plusquamperfekt) ausdrücken soll und der andere die noch nicht abgeschlossene, also noch andauernde Handlung (→ Präteritum). Entscheide zuerst, welcher der beiden Sätze, die vorzeitige, abgeschlossene Handlung ausdrücken muss.

Beispiel:

Boris Becker gewinnt das Finalspiel des Turniers. Er erhält den Pokal.

Boris Becker hatte das Finalspiel des Turniers gewonnen. Er erhielt den Pokal.

1. Sie hatte eine Lebensversicherung abgeschlossen. Nach ihrem Tod musste die Versicherung bezahlen.
2. Du hattest die Autofahrprüfung nicht bestanden. Du musstest sie wiederholen.
3. Es hatte einen Unfall gegeben. Die Polizei sperrte die Strasse.
4. Sie hatte zu viel Alkohol getrunken. Schwankend verliess sie das Restaurant.
5. Du hattest lange im Ausland gelebt. Es fiel dir schwer, wieder in der Schweiz zu leben.
6. Das Fest fand nicht statt. Er hatte sich (so) gefreut.
7. Er hatte viele Jahre lang als Mechaniker gearbeitet. In seinem neuen Beruf als Vertreter fühlte er sich jedoch viel wohler.
8. Ich geriet in eine Billettkontrolle. Unglücklicherweise hatte ich mein Halbtax-Abonnement zu Hause vergessen.
9. Ihr wart in die Stadt flanieren gegangen. Bei eurer Rückkehr stand das Badezimmer unter Wasser.
10. Er hatte die Zähne selten geputzt. Er bekam viele Löcher.

Übung 10: Perfekt oder Plusquamperfekt für die vorzeitige, abgeschlossene Handlung? Tipp: Bestimme zunächst die Zeitform der nicht abgeschlossenen, andauernden Handlung!

1. Die Mutter findet die Handschuhe. Fritz **hat** sie in die Schublade **gelegt** (legen).
2. Ich fahre mit meinen Freunden ans Meer. Sie **haben** mich gestern **eingeladen** (einladen).
3. Mein Freund kam zu spät ins Kino. Der Film **hatte** schon **angefangen** - (anfangen).
4. Heute bin ich sehr müde. Gestern **haben** wir das Ende des Semesters **gefeiert** (feiern).
5. Der Beamte konnte die Adresse nicht lesen. Ich **hatte** zu undeutlich **geschrieben** (schreiben).
6. Ich konnte Frau Meier nicht anrufen. Sie **hatte** mir ihre Telefonnummer nicht **gegeben** (geben).

Der Rest dieser Übung ist ausschliesslich mündlich zu lösen.

7. Wir multiplizieren und dividieren. **Vorher haben wir addiert und subtrahiert.**
8. Die Kinder froren. **Sie hatten zu lange im Meer gebadet.**
9. Mein Freund Roman bleibt vierzehn Tage bei uns. **Er ist gestern aus München gekommen.**
10. Im Sommer trägt der Baum Früchte. **Im Frühjahr hat er geblüht.**
11. Mein Onkel fuhr nach Bern. **Zwei Tage vorher hatte er in einem Hotel ein Zimmer reserviert.**
12. Ein Arbeitskollege kam gestern zurück. **Er war in Italien in den Ferien gewesen.**
13. Erst heute kann ich dich im Spital besuchen. **Vorher habe ich keine Zeit gehabt.**
14. Endlich fand ich das Buch. **Ich hatte es den ganzen Nachmittag gesucht.**
15. Heute bleibe ich zu Hause. **Gestern habe ich mich erkältet.**
16. Die Zuschauer schriegen Tor. **Der Torhüter hatte den Ball nicht halten können.**
17. Die richtige Antwort des Studenten kam zu spät. **Er war schon durchgefallen.**
18. Mir ist übel. **Gestern habe ich zu viel gegessen.**
19. Ich muss nach Hause zurückgehen. **Ich habe die Haustüre nicht abgeschlossen.**
20. Das Flugzeug startete mit einiger Verspätung. **Ein Passagier hatte Herzproblem gehabt.**

Übung 11: Modalverben und modalverbähnliche Verben

Setze die Sätze ins Plusquamperfekt.

1. Ich hatte an einer Privatschule Deutsch gelernt.
2. Du hast mir nicht antworten müssen.
3. Hattet ihr zu mir kommen können?
4. Ich hatte das leider nicht gedurft.
5. Ich hatte dich immer gut gemocht.
6. Waren sie noch etwas spazieren gegangen?
7. Ihr wart eine Woche in Florenz geblieben.
8. Der Passant hatte dem Verletzten helfen wollen.
9. Das hatte ich wirklich nicht gewollt!
10. Hattest du mich auf den Arm nehmen wollen?
11. Ich hatte im Nebel rein gar nichts gesehen.
12. Warum hattest du mich nicht rufen hören?
13. Ich hatte das nicht gekonnt.
14. Wir hatten eigentlich einen ruhigen Abend geniessen wollen.
15. Ihr hatte noch einen Tag länger bei den Grosseltern bleiben dürfen.
16. Sie hatte ihren Schirm im Restaurant stehen lassen.
17. Hattet ihr diese Prüfung wiederholen müssen?
18. Ich hatte einer alten Frau über den Fussgängerstreifen geholfen.
19. Wir hatten dich beim besten Willen nirgends erreichen können.

20. Weshalb hattet ihr mich nicht begleiten dürfen?
21. Was hatte ich da hören müssen?
22. Ich hatte ihn nie gut leiden mögen.
23. Ich hatte ihm in die Augen gesehen.
24. Ihr hattet ein Taxi nehmen müssen.
25. Hattest du es nicht gekonnt oder hattest du es nicht gewollt?
26. Die Uhr war exakt um 12 Uhr stehen geblieben.
27. Wir hatten uns nicht gut unterhalten können.
28. Weshalb hattest du mir dies antun müssen?
29. Wer hatte dich das gelehrt?
30. Er hatte mich im Stich gelassen.
31. Er hatte mal auf die Toilette gemusst.
32. Hatte sie alles mit sich geschehen lassen?
33. Wir hatten wegen des schlechten Wetters umkehren müssen.
34. Sie hatte mich nicht mehr wiedersehen wollen.
35. Du hattest dich nicht an mich erinnern können.
36. Der Dolmetscher hatte sogar Esperanto gekonnt.
37. Ich hatte dich immer nur jammern gehört.
38. Hatte diese junge Türkin ihren Freund heiraten dürfen?
39. Hattest du mich Eishockey spielen sehen?

Übung 12: Weshalb steht in diesen Textausschnitten das Plusquamperfekt?

- a) Nachdem der kleine Prinz lange über den Sand gewandert war, entdeckte er eine Strasse, die zu den Menschen führte.

Vorzeitige, abgeschlossene Handlung (als Nebensatz) in Bezug auf fortlaufende, nicht-abgeschlossene Handlung in der Vergangenheit

- b) So etwas Gefährliches hatte er bisher noch nie getan. Deshalb fühlte er sich sehr unsicher und begann daran zu zweifeln, ob er richtig entschieden hatte, sich auf diese Sache einzulassen.

Vorzeitige, abgeschlossene Handlung (als Nebensatz) in Bezug auf fortlaufende, nicht-abgeschlossene Handlung in der Vergangenheit

- c) Ein kleines Mädchen hatte seine beiden Eltern früh verloren. Sie hatten ihm nichts hinterlassen als nur ein wunderschönes, strahlendes Kleid und dazu ein Testament; niemand wusste, wo dieses hingekommen war. Also nahm das Mädchen das Kleid in ein Tüchlein und suchte einen Dienst. Es musste froh sein, endlich in einem vornehmen Haus eine Unterkunft zu finden, wo es ...

Einleitung zu einer Geschichte: Die Vorgeschichte wird erzählt.

- d) Am andern Morgen erzählte uns einer der Jungen, dass in der Nacht, als alles schon im Schlaf gelegen hatte, sich die Stubentür geöffnet hatte. Der alte Daniel war geräuschlos hereingekommen und an das Bett von Rosana getreten. Die Hand hatte er vor die Flamme des Kerzenlichts gehalten und so hatte er lange gestanden und schweigend auf das schlafende Kind hinuntergesehen. Mit einem Seufzer hatte er sich abgewandt und geräuschlos, wie er gekommen war, hatte er sich wieder entfernt.

Rückblende innerhalb einer Geschichte

Verzeichnis unregelmässiger und halbunregelmässiger Verben

Hinweise:

transitive Verben

haben immer ein Akkusativobjekt

intransitive Verben

haben kein Objekt oder ein Dativ-, Genitiv- oder Präpositionalobjekt

* Dieses Verb ist regelmässig und wird oft mit „bitten“ oder „bieten“ verwechselt.

** Diese Verben werden selten auch transitiv verwendet. Dann wird mit „haben“ konjugiert.

1. Zusammengesetzte Verben (durch einen „/“ gekennzeichnet) müssen unter dem einfachen Verb gesucht werden!

Beispiele: hinauf/steigen	→	steigen
an/kommen	→	kommen
aus/trinken	→	trinken
weg/nehmen	→	nehmen

2. Die meisten Verben mit Vorsilben (be-, er-, ge-, ver-, zer-, ent-, miss-, wider- usw.) müssen unter dem einfachen Verb gesucht werden!

Beispiele: bekommen	→	kommen
verstehen	→	stehen
zerreißen	→	reißen
entnehmen	→	nehmen
widersprechen	→	sprechen
erstechen	→	stechen
missraten	→	raten

	Infinitiv	Präsens 3.Ps.Sg.	Präteritum 3.Ps.Sg.	Konjunktiv Prät. 3.Ps.Sg.	Partizip 2/Perfekt 3.Ps.Sg.
b	backen	bäckt	backte/buk	backte/büke	hat gebacken
	befehlen	befiehlt	befahl	beföhle	hat befohlen
	beginnen	beginnt	begann	begönne	hat begonnen
	beißen	beisst	biss	bisse	hat gebissen
	bergen	birgt	barg	bärke	hat geborgen
	bersten	birst	barst	bärste	ist gebersten
	beten *	betet	betete	betete	hat gebetet
	bewegen (Lage verändern)	bewegt	bewegte	bewegte	hat bewegt
	bewegen (veranlassen)	bewegt	bewog	bewöge	hat bewogen
	biegen	biegt	bog	böge	hat gebogen
	bieten	bietet	bot	böte	hat geboten
	binden	bindet	band	bände	hat gebunden
	bitten	bittet	bat	bäte	hat gebeten
	blasen	bläst	blies	bliese	hat geblasen
	bleiben	bleibt	blieb	bliebe	ist geblieben
	braten	brät	briet	briete	hat gebraten
brechen	bricht	brach	bräche	hat gebrochen	
brennen	brennt	brannte	brennte	hat gebrannt	
bringen	bringt	brachte	brächte	hat gebracht	
d	denken	denkt	dachte	dächte	hat gedacht
	dreschen	drischt	drosch	drösche	hat gedroschen
	dringen	dringt	drang	dränge	ist gedrungen
	dürfen	darf	durfte	dürfte	hat gedurft
e	empfangen	empfähgt	empfang	empfinde	hat empfangen
	empfehlen	empfiehl	empfohl	empföhle	hat empfohlen
	erlöschen	erlöscht	erlosch	erlösche	ist erloschen
	erschrecken (trans.)	erschreckt	erschreckte	erschreckte	hat erschreckt
	erschrecken (intrans.)	erschrickt	erschrak	erschräke	ist erschrocken
	essen	isst	ass	ässe	hat gegessen
f	fahren**	fährt	fuhr	führe	ist gefahren
	fallen	fällt	fiel	fiele	ist gefallen
	fangen	fängt	fang	finge	hat gefangen
	fällen	fällt	fällte	fällte	hat gefällt
	fechten	ficht	focht	föchte	hat gefochten
	finden	findet	fand	fände	hat gefunden
	flechten	flicht	flocht	flöchte	hat geflochten
	fliegen **	fliegt	flog	flöge	ist geflogen
	fliehen	flieht	floh	flöhe	ist geflohen
	fliessen	fliisst	floss	flösse	ist geflossen
	fressen	frisst	frass	frässe	hat gefressen
	frieren	friert	fror	fröre	hat gefroren

	Infinitiv	Präsens 3.Ps.Sg.	Präteritum 3.Ps.Sg.	Konjunktiv Prät. 3.Ps.Sg.	Partizip 2/Perfekt 3.Ps.Sg.
g	gären	gärt	gor	göre	hat/ist gegoren
	gebären	gebärt	gebar	gebäre	hat geboren
	geben	gibt	gab	gäbe	hat gegeben
	gedeihen	gedeiht	gedieh	gediehe	ist gediehen
	gehen	geht	ging	ginge	ist gegangen
	gelingen	gelingt	gelang	gelänge	ist gelungen
	gelten	gilt	galt	gälte	hat gegolten
	genesen	genest	genas	genäse	ist genesen
	geniessen	geniesst	genoss	genösse	hat genossen
	geraten	gerät	geriet	geriete	ist geraten
	geschehen	geschieht	geschah	geschähe	ist geschehen
	gewinnen	gewinnt	gewann	gewönne/gewänne	hat gewonnen
	giessen	giesst	goss	gösse	hat gegossen
	gleichen	gleich	glich	gliche	hat geglichen
	gleiten	gleitet	glitt	glitte	ist geglitten
glimmen	glimmt	glommt/glimmte	glömme/glimmte	hat geglommen/geglimmt	
graben	gräbt	grub	grübe	hat gegraben	
greifen	greift	griff	griffe	hat gegriffen	
h	haben	hat	hatte	hätte	hat gehabt
	halten	hält	hielt	hielte	hat gehalten
	hängen (trans.)	hängt	hängte	hängte	hat gehängt
	hängen (intrans.)	hängt	hing	hinge	hat/ist gehangen
	hauen	haut	haute/hieb	haute/hiebe	hat gehauen
	heben	hebt	hob	höbe	hat gehoben
	heissen	heisst	hiess	hiesse	hat geheissen
	helfen	hilft	half	hülfe	hat geholfen
k	kennen	kennt	kannte	kennte	hat gekannt
	klingen	klingt	klang	klänge	hat geklungen
	kneifen	kneift	kniff	kniffe	hat gekniffen
	kommen	kommt	kam	käme	ist gekommen
	können	kann	konnte	könnte	hat gekonnt
	kriechen	kriecht	kroch	kröche	ist gekrochen
l	laden	lädt	lud	lüde	hat geladen
	lassen	lässt	liess	liesse	hat gelassen
	laufen	läuft	lief	liefte	ist gelaufen
	leiden	leidet	litt	litte	hat gelitten
	leihen	leiht	lieh	liehe	hat geliehen
	lesen	liest	las	läse	hat gelesen
	liegen (intrans.)	liegt	lag	läge	hat/ist gelegen
lügen	lügt	log	löge	hat gelogen	
m	mahlen	mahlt	mahlte	mahlte	hat gemahlen
	meiden	meidest	mied	miede	hat gemieden
	melken	melkt/milkt	melkte/molk	melkte/mölke	hat gemelkt/gemolken

	Infinitiv	Präsens 3.Ps.Sg.	Präteritum 3.Ps.Sg.	Konjunktiv Prät. 3.Ps.Sg.	Partizip 2/Perfekt 3.Ps.Sg.
	messen	misst	mass	mässe	hat gemessen
	misslingen	misslingt	misslang	misslänge	ist misslungen
	mögen	mag	mochte	möchte	hat gemocht
	müssen	muss	musste	müsste	hat gemusst
n	nehmen	nimmt	nahm	nähme	hat genommen
	nennen	nennt	nannte	nennte	hat genannt
p	pfeifen	pfeift	pfiff	pfiffe	hat gepfiffen
	preisen	preist	pries	priese	hat gepriesen
q	quellen	quillt	quoll	quölle	ist gequollen
r	raten	rät	riet	riete	hat geraten
	reiben	reibt	rieb	riebe	hat gerieben
	reißen	reißt	riss	risse	hat gerissen
	reiten **	reitet	ritt	ritte	ist geritten
	rennen	rennt	rannte	rennte	ist gerannt
	riechen	riecht	roch	röche	hat gerochen
	ringen	ringt	rang	ränge	hat gerungen
	rinnen	rinnt	rann	ränne	ist geronnen
	rufen	ruft	rief	riefe	hat gerufen
s	salzen	salzt	salzte	salzte	hat gesalzen/gesalzt
	saufen	säuft	soff	söffe	hat gesoffen
	saugen	saugt	sog	söge/saugte	hat gesogen/gesaugt
	schaffen	schafft	schuf	schüfe	hat geschaffen
	scheiden	scheidet	schied	schiede	hat/ist geschieden
	scheinen	scheint	schien	schiene	hat geschienen
	schelten	schilt	schalt	schölte	hat gescholten
	schieben	schiebt	schob	schöbe	hat geschoben
	schiessen	schiesst	schoss	schösse	hat geschossen
	schlafen	schläft	schlief	schliefe	hat geschlafen
	schlagen	schlägt	schlug	schlüge	hat geschlagen
	schleichen	schleicht	schlich	schliche	ist geschlichen
	schleifen (etwas Schweres)	schleift	schleifte	schleifte	hat geschleift
	schleifen (Holz, Metall)	schleift	schliff	schliffe	hat geschliffen
	schliessen	schliesst	schloss	schlösse	hat geschlossen
	schlingen	schlingt	schlang	schlänge	hat geschlungen
	schmeissen	schmeisst	schmiss	schmisse	hat geschmissen
	schmelzen (trans.)	schmilzt/ schmelzt	schmolz/ schmelzte	schmölze/ schmelzte	hat geschmolzen/ hat geschmelzt
	schmelzen (intrans.)	schmilzt	schmolz	schmölze	ist geschmolzen
	schneiden	schneidet	schnitt	schnitte	hat geschnitten
schreiben	schreibt	schrieb	schriebe	hat geschrieben	
schreien	schreit	schrie	schrie	hat geschrie(e)n	
schreiten	schreitet	schrift	schrifte	ist geschritten	
↙	schweigen	schweigt	schwieg	schwiege	hat geschwiegen

	Infinitiv	Präsens 3.Ps.Sg.	Präteritum 3.Ps.Sg.	Konjunktiv Prät. 3.Ps.Sg.	Partizip 2/Perfekt 3.Ps.Sg.
	schwellen	schwillt	schwoll	schwölle	ist geschwollen
	schwimmen	schwimmt	schwamm	schwömmе	ist geschwommen
	schwinden	schwindet	schwand	schwände	ist geschwunden
	schwingen	schwingt	schwang	schwänge	hat geschwungen
	schwören	schwört	schwor	schwöre	hat geschworen
	sehen	sieht	sah	sähe	hat gesehen
	sein	ist	war	wäre	ist gewesen
	senden	sendet	sandte/sendete	sendete	hat gesandt/gesendet
	sieden	siedet	siedete/sott	siedete/sötte	hat gesiedet/gesotten
	singen	singt	sang	sänge	hat gesungen
	sinken (intrans.)	sinkt	sank	sänke	ist gesunken
	sitzen	sitzt	sass	sässe	hat/ist gesessen
	sollen	soll	sollte	sollte	hat gesollt
	spalten	spaltet	spaltete	spaltete	hat gespalten/gespaltet
	speien	speit	spie	spiee	hat gespie(e)n
	speisen	speist	spies	spiese	hat gespiesen
	spinnen	spinnt	spann	spänne	hat gesponnen
	sprechen	spricht	sprach	spräche	hat gesprochen
	spriessen	spriesst	spross	sprösse	ist gesprossen
	springen	springt	sprang	spränge	ist gesprungen
	stechen	sticht	stach	stäche	hat gestochen
	stecken (trans.)	steckt	steckte	steckte	hat gesteckt
	stecken (intrans.)	steckt	stak	stäke	hat/ist gesteckt
	stehen	steht	stand	stände	hat/ist gestanden
	stehlen	stiehlt	stahl	stähle	hat gestohlen
	steigen	steigt	stieg	stiege	ist gestiegen
	sterben	stirbt	starb	stürbe	ist gestorben
	stieben	stiebt	stob	stöbe	hat gestoben
	stinken	stinkt	stank	stänke	hat gestunken
	stossen	stösst	stiess	stiesse	hat gestossen
	streichen	streicht	strich	striche	hat gestrichen
	streiten	streitet	stritt	stritte	hat gestritten
	tragen	trägt	trug	trüge	hat getragen
	treffen	trifft	traf	träfe	hat getroffen
	treiben	treibt	trieb	triebe	hat getrieben
t	treten (trans.)	tritt	trat	träte	hat getreten
	treten (intrans.)	tritt	trat	träte	ist getreten
	triefen	trieft	troff/triefte	tröffe/triefte	hat getroffen/getriefft
	trinken	trinkt	trank	tränke	hat getrunken
	trügen	trügt	trog	tröge	hat getrogen
	tun	tut	tat	täte	hat getan
v	verderben (trans.)	verdirbt	verdarb	verdürbe	hat verdorben
	verderben (intrans.)	verdirbt	verdarb	verdürbe	ist verdorben
	vergessen	vergisst	vergass	vergässe	hat vergessen
	verlieren	verliert	verlor	verlöre	hat verloren

	Infinitiv	Präsens 3.Ps.Sg.	Präteritum 3.Ps.Sg.	Konjunktiv Prät. 3.Ps.Sg.	Partizip 2/Perfekt 3.Ps.Sg.
	verzeihen	verzeiht	verzieh	verziehe	hat verziehen
W	wachsen (trans.) (z.B. Ski)	wachst	wachste	wachste	hat gewachst
	wachsen (intrans.)	wächst	wuchs	wüchse	ist gewachsen
	wägen (trans.) (z.B. Worte)	wägt	wog	wöge	hat gewogen
	waschen	wäscht	wusch	wüsche	hat gewaschen
	weben	webt	wob/webte	wöbe/webte	hat gewogen/gewebt
	weichen	weicht	wich	wiche	ist gewichen
	weisen	weist	wies	wiese	hat gewiesen
	wenden	wendet	wendete/wandte	wendete	hat gewandt/gewendet
	werben	wirbt	warb	würbe	hat geworben
	werden	wird	wurde	würde	ist geworden
	werfen	wirft	warf	würfe	hat geworfen
	wiegen (trans.) (Gewicht)	wiegt	wog	wöge	hat gewogen
	wiegen (intrans.) (Gewicht)	wiegt	wog	wöge	hat gewogen
	winden	windet	wand	wände	hat gewunden
	wissen	weiss	wusste	wüsste	hat gewusst
	wollen	will	wollte	wollte	hat gewollt
	Z	ziehen (trans.)	zieht	zog	zöge
ziehen (intrans.)		zieht	zog	zöge	ist gezogen
zwingen		zwingt	zwang	zwänge	hat gezwungen